

Hartmut Rencker  
Fontanestr. 82  
55127 Mainz  
Tel.: 72801  
Mail: hartmut@rencker.de

Frau  
Beigeordnete Eder  
als Verkehrsdezernentin

Stadtverwaltung Mainz

Mainz, 12.2.2014

## Lerchenberger Verkehr

Sehr geehrte Frau Eder,

lange habe ich Sie nicht mehr bedrängt. Zu viel sonstigen Ärger habe ich am Hals, der mir den letzten Nerv raubt. So werde ich seit fast fünf Jahren von Polizei und Justiz in einem bizarren Streit drangsaliert, bei dem es um die Frage geht, ob die Meenzer Fassenacht umgangssprachlich „**Fasching**“ bzw. „**Karneval**“ zu heißen hat, wie das durch ein von mir bekämpftes Urteil unangreifbar festgeklopft ist. Das ganze Narrenstück finden Sie unter [www.rencker.de/polizeisatire.htm](http://www.rencker.de/polizeisatire.htm)

### Jetzt aber zur Sache:

Mit einiger Genugtuung begrüße ich, dass alle meine immer platt gemachten verkehrstechnischen Langzeitthemen endlich in meinem Sinne geregelt sind oder werden.

- Nachpflasterung des auf der bewohnten Seite der Hebbelstraße vergessenen Bürgersteigs,
- Aufhebung der abknickenden Vorfahrt am Bürgerhaus,
- Umfunktionierung des Pseudokreisels an der Ladenzeile.

Dennoch bleibt ein stets abgelehntes Thema übrig, nämlich **die deplatzierten Zebrastreifen am Pseudokreisel**, die ausgerechnet so angelegt sind, dass die Menschen zweimal über den abknickenden Hauptverkehr getrieben werden anstatt diesen auf der anderen verkehrssamen Seite des Kreisels zu umgehen.

Ich hoffe, dass Sie einen Weg finden, bei der Bereinigung des Viereckkreisels die Querung besser zu ordnen, so verquer die Formalien auch sind. Zum besseren Verständnis zwei Fotodokumentationen anbei

Der Fünften Jahreszeit angemessen grüße ich Sie mit einem juristisch abgesicherten **Meenz-Alaaf**

Ihr

(Hartmut Rencker)

Wer hier geradeaus fährt, muß Richtungszeichen nach rechts geben, wie die mitten in die Fahrbahn gepflanzte Stange gebietet.



Fußgänger müssen zweimal den abbiegenden Haupt-Verkehrsstrom queren anstatt diesen zu umgehen

